



TVF-ler gesellig on Tour!

TVF = Eine starke Gemeinschaft



TVF-ler sportlich top!

Neue Trainingsjacken



der SWN
für unsere
Turnmädels



„
Der TVF zeigt sich als agiler, moderner und erfolgreicher Verein, der große Aufgaben und Herausforderungen mit viel Engagement und Teamgeist meistert – dank des unermüdlichen Einsatzes unserer Mitglieder!
 “

Der TVF – ein großer Verein mit viel Arbeit und Erfolgen

Seit der Mai-Ausgabe des Magazins hat sich wieder einiges getan, ein Bewerber für das Amt des Sportwartes hat sich leider noch nicht gefunden.

Eine Erhöhung der Grundsteuer durch die Steuerfestsetzung der Stadt Neuwed auf einen Hebesatz von 1.400 % um sage und schreibe 694,50€ bescherte uns weitere Arbeit mit Widerspruch bei der Stadt, Einspruch beim Finanzamt ... Schauen wir mal.



DANKE!

Liebe Mitglieder & Unterstützer,

auch in diesem Jahr konnten wir dank eurer Unterstützung wieder tolle 5.096 Scheine bei der REWE-Aktion

Scheine für Vereine sammeln und damit tolle Prämien für unseren Verein sichern.

Zum Beispiel freut sich die Tischtennis-Abteilung über neue Tablets, die für den Ligabetrieb dringend notwendig sind. Auch die anderen Abteilungen freuen sich, ihre neuen Prämien nun im Training nutzen zu können.

Für eure Mithilfe und tolle Unterstützung möchten wir euch allen herzlich **DANKE** sagen!



Durch den krankheitsbedingten Ausfall von Bernhard als Hausmeister wurde an vielen Ecken deutlich, was er uns an Arbeit abgenommen hat.

Ob der kleine Kasten geleimt werden musste, das Gelände von Unkraut befreit, die Warmwasserleitungen gespült oder das richtige Bier wieder im Kühlschrank aufgefüllt werden musste.

Für die Einsätze beim Unkraut jäten durch Mitglieder von Nordic-Walking und Gesundheitssport sowie den Einsatz der Jedermänner bei allen möglichen Arbeiten unser größter Dank!

Elvira hat ihre Arbeit als Reinigungskraft Ende Juli nach über acht Jahren beendet. Auch ihr gilt der Dank aller Mitglieder für die geleistete Arbeit und ihren Einsatz.

Die Firma Limbach reinigt seit dem 01. August die Sanitäranlagen dienstags und donnerstags, Lisa Stoll die Halle, Bühne, Geräteräume und Versammlungsraum.

Ab Ende August suchten wir dann nach einem neuen Hausmeister. Nun haben wir in Enrico Erlemann-Barreira einen Hausmeisterservice engagiert. Wir bitten euch, ihn in seiner Arbeit zu unterstützen.

Wir bedanken uns bei **Bernhard Dietzel**, der seit 01.09.2017 die Pflichten des Hausmeisters übernommen hatte, für seine hervorragende Arbeit und wünschen ihm alles Gute.

Die Versorgung des Kühlschranks haben **Rüdiger Schramm** und **Volker Birkenbach** übernommen.

Fortsetzung Seite 4

Impressum

Vereinsnachrichten
TV Feldkirchen 1886
Jahnstraße 22
56567 Neuwied

Vorsitzender:
Gerd Jäger

Layout:
Martin Werner
wirwerners@aol.com
tv-magazin@tv-feldkirchen.de



Wichtige Informationen

**Kontakt für Anmeldungen -
Abmeldungen - Änderungen**

**Ganz wichtig: Bitte Änderung der
Bankverbindung mitteilen!**

Geschäftsstelle TV Feldkirchen 1886 e.V.

Judith Neitzert

Tel.: 02631 9698760

gz@tv-feldkirchen.de

www.tv-feldkirchen.de

Viel Spaß und „Nass“ beim Sommerfest – Harter Kern feierte trotz Regen weiter

Wir waren dabei, aber leider hat niemand ein Foto gemacht, und trotzdem war es mal wieder eine gelungene Veranstaltung. Organisiert von den Abteilungen



Aerobic



Gymnastik



Nordic-Walking



Gesundheitssport

Im Angebot hatten wir diesmal Schnitzelbrötchen und viele selbstgemachte köstliche Salate. Die Schnitzelbraterei wurde von unserem „Chefkoch“ Hans-Werner Lennert äußerst fachmännisch übernommen. Hierfür ein herzliches Dankeschön.

Viele helfende Hände sorgten für einen reibungslosen Ablauf, der leider nur durch einen einsetzenden Regenschauer kurz unterbrochen wurde, einige Gäste dadurch nach Hause geschickt wurden, aber den harten Kern weiterfeiern ließ.

**Allen Helfern und denen, die das Angebot honorierten, vielen Dank.
Im Namen der Ausrichter**

Heike Rückert

Termine zur Raumbellegung bitte über unser Geschäftszimmer buchen.

Die Mülltonnen werden von unserer Reinigungskraft rausgestellt, die ersten Mitglieder montags stellen sie bitte wieder auf ihren Platz.

Wolfgang Heydorn möchte seine Aufgaben nach 31 Jahren in andere Hände legen: Betreuung der Versicherungen, Kümern um die Unfallmeldungen und Ansprechpartner für die Mieter sind zu verteilen.

Für die nächste Jahreshauptversammlung **suchen wir jemanden** zur Übernahme dieser Aufgaben, die auch einzeln übernommen werden können.

Ein anfangs toll besuchtes Sommerfest wurde dann leider durch anhaltenden Regen getrübt, nur noch Hartnäckige blieben, aber alle hatten ihren Spaß. Danke allen Organisatoren und Helfern.

Über 5.000 von euch gesammelte und eingescannte Scheine der REWE-Aktion bescherten uns wieder tolle Prämien.

In der Schwimmabteilung geht der Aufbau nach dem Abgang von **Norman Eggert** erfolgreich weiter: Mit **Katja Nußbaum** und **Peter Heider** konnten zwei unserer Schwimmtrainer die DOSB-Lizenz Trainer(in) C erwerben. Mit einer Vor-Ort-Ausbildung des Schwimmverbandes Rheinland sollen die „Neuen“ im Team fit gemacht werden. Somit können wieder Anfänger- und Fortgeschrittenen-Kurse angeboten werden.

Viele Mannschaften brauchen viele Schiedsrichter: Bei einem gemeinsamen D-Schiri-Lehrgang der Volleyballer mit dem VCN haben vom TVF 16 Jugendliche teilgenommen. Top, dass sich so viele bereit erklären!!!! *Fortsetzung Seite 6*

Liebe Vereinsmitglieder,

wie freuen uns, dass wir mit **Enrico Erlemann-Barreira** ab **01.10.2025** die Aufgaben des Hausmeisters abdecken können. Wir bitten euch, ihn in seiner Arbeit zu unterstützen.



Für konstruktive Kritik und Vorschläge stehen euch die Email-Adressen des geschäftsführenden Vorstands oder unser Briefkasten am Halleneingang zur Verfügung. **Enrico** ist erreichbar unter Mobil: **0176 / 20487366** (bitte nur in Notfällen), E-Mail: hausmeister@tv-feldkirchen.de

- Die Versorgung des Kühlschranks im Versammlungsraum werden von Rüdiger Schramm und Volker Birkenbach übernommen.
- Termine zur Raumbelagung bitte über unser Geschäftszimmer buchen.
- Die Mülltonnen werden von unserer Reinigungskraft rausgestellt, die ersten Mitglieder montags stellen sie bitte wieder auf ihren Platz.

Wir bedanken uns bei **Bernhard Dietzel**, der seit 01.09.2017 die Pflichten des Hausmeisters übernommen hatte, für seine hervorragende Arbeit und wünschen ihm alles Gute.

Bitte tragt das so in eure Abteilung, an eure Übungsleiter und Mitglieder.

Der Vorstand

Nordic Walker beim Unkraut jäten

Die Nordic Walker trafen sich zum Arbeitseinsatz. Pflegearbeiten rund um die Turnhalle standen auf dem Programm.

Da der Hausmeister aus gesundheitlichen Gründen dem Unkrautwuchs nicht zu Leibe rücken konnte, erklärten sich fünf Nordic Walker bereit, diese Arbeit zu übernehmen. Einige Stunden Arbeit waren nötig, bis alles wieder in Ordnung war. Leider hält sich das Unkraut nicht zurück, immer wieder sprießt es von Neuem und so werden weiterhin fleißige Helfer gesucht.



Wer ist beim nächsten Mal dabei ???? Allen Helfern sei nochmal herzlich gedankt, ihr wart super!

Marie-Therese Oster

Ende August wurden Stolperfallen auf dem Bürgersteig unterhalb der Hof-Einfahrt durch die SBN beseitigt und neu geteert.

Da **Judith** im Geschäftszimmer überzulaufen drohte, konnten wir mit **Anneka Lauterbach** eine neue Kraft für die Mitgliederverwaltung finden. Sie wird im Laufe des Oktobers von Judith eingearbeitet und soll den Wechsel ins neue Programm IntelliOnline begleiten.

Allen mit ihren neuen Aufgaben, den Wettkämpfern und Freizeitsportlern wünsche ich viel Spaß und Erfolg bis zur nächsten Ausgabe.

Gerd

Finanzielle Unterstützung durch den LSB

Sport verbindet, stärkt Gemeinschaft und hält uns fit. Doch damit unser Verein auch weiterhin vielseitige, hochwertige Kurse anbieten kann, braucht es finanzielle Unterstützung, gut geplante Fortbildungen und eine starke Netzwerkarbeit. Hier kommt das Bildungswerk Sport des Landessportbundes (LSB) Rheinland-Pfalz ins Spiel – ein zuverlässige Partner für unseren Turnverein. Was macht das Bildungswerk konkret?



Zuschüsse für Kursangebote: Das Bildungswerk bietet finanzielle Fördermittel, die direkt in die Planung und Durchführung unserer Sportkurse fließen können. **Förderung von Qualifikation und Weiterbildung:** das Bildungswerk bietet Fort- und Weiterbildungen für Übungsleiter und Trainer an. Gut qualifiziertes Personal bedeutet mehr Spaß, Sicherheit und individuelle Förderung in jedem Kurs **Netzwerkarbeit und Vereinsentwicklung:** Seitens des Bildungswerks werden auch Aktivitäten gefördert, die unseren Verein stärken – z.B. Schulung von Ehrenamtlichen im Vereinsmanagement.

Gefördert werden (Breitensport-)Angebote für erwachsene Teilnehmer, die nicht an Wettkämpfen und Turnieren teilnehmen. Gefördert werden 20UE pro Kurs mit mind. 8 Teilnehmern (unterschrieben). Der Zuschuss für einen kompletten Kurs beträgt 30 €. Klingt wenig? Für einen einzelnen Kurs vielleicht, aber in der Summe waren das in den letzten beiden Jahren jeweils 1.300 – 1.400 € für den TVF. Schönes Geld für den Verein!

2025 werden die in der Corona-Zeit gelockerten Vorschriften wieder verschärft, es werden wieder 8 statt 5 Teilnehmer pro Kurs gefordert (keine Teilnehmerdopplung von Kurs zu Kurs). Für die ein oder andere Gruppe wird es damit leider schwierig, die bisherige Anzahl ausgefüllter Zuschusslisten beizubehalten. Um so wichtiger ist es, dass sich alle ÜL/Trainer berechtigter Gruppen um die Zuschusslisten bemühen, damit unser Verein auch nächstes Jahr wieder in den Genuss von Zuwendungen > 1.000€ kommt.

Stefanie Wunsch

Volle Bahn voraus!

Unser neues Schwimmteam stellt sich vor – motiviert und mit ganz viel Spaß im Wasser

Wasser ist unser Element – und seit Anfang des Jahres ist auch wieder ordentlich Bewegung in unserer Schwimmabteilung! Denn nachdem unser langjähriger Abteilungsleiter Norman Eggert sein Amt übergeben hat, haben wir uns als Team neu aufgestellt.

Besonders gefreut hat mich persönlich, dass ich bei Normans letzten Schwimmstunden mit dabei sein durfte, um einen Teil seines reichen Erfahrungsschatzes mitzunehmen – vielen Dank, Norman.

Wer schwimmt denn da jetzt eigentlich alles mit im Team?

Die neue Doppelspitze besteht aus **Christina Henrich** und **Katja Nußbaum**, die gemeinsam die Abteilungsleitung übernommen haben.

Katja Nußbaum und **Peter Heider** sind unsere „Seepferdchen-Spezialisten“. Sie sorgen dafür, dass sich die Jüngsten sicher, spielerisch und mit viel Spaß im Element Wasser bewegen können.

Kerstin Hammer, Holger Schmidt und **Mario Trautmann** übernehmen mit viel Herzblut unsere Bronzekurse – die perfekte Mischung aus Schwimmtechnik und Spaß für alle, die das Seepferdchen schon in der Tasche haben.

Und für alle angehenden Silber- und Goldabzeichen-Träger:innen sowie unsere Freizeitschwimmer:innen geben **Christina Henrich** und **Jan Hartmann** ihr Bestes.

„Alt“ trifft „Neu“ – ein guter Mix:

Drei erfahrene Teammitglieder – **Christina, Peter** und **Jan** – sind uns erhalten geblieben. Und vier neue Gesichter –

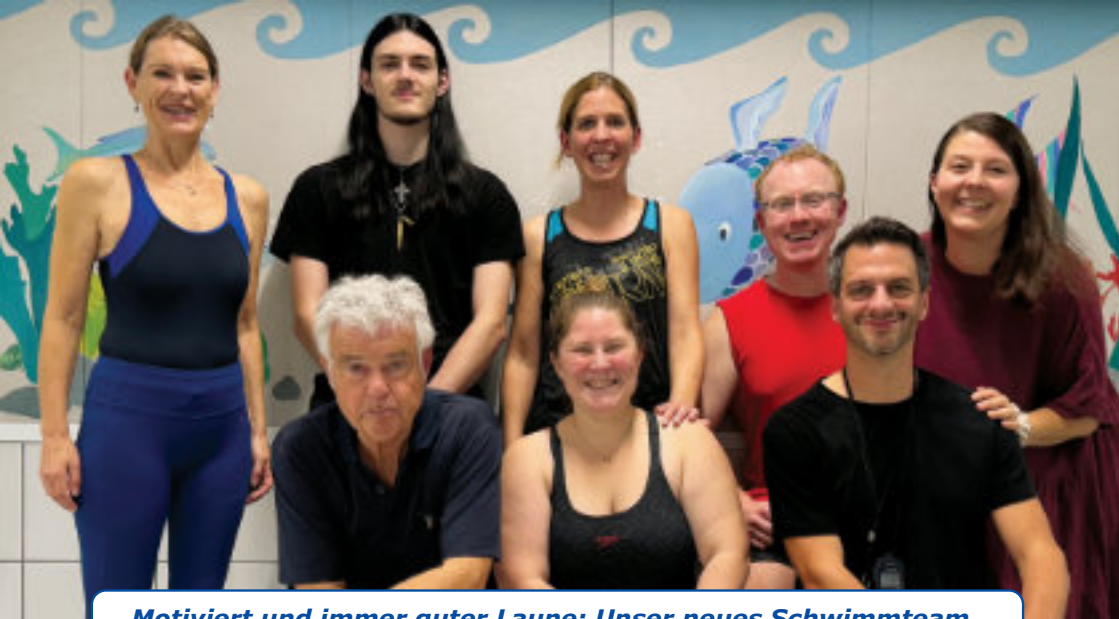
Kerstin, Katja, Holger und **Mario** – haben unser Team seit Jahresbeginn ergänzt. Das Ergebnis? Ein motiviertes, bunt gemischtes Team mit viel Engagement!

Besonders stolz sind wir, dass wir nach den Sommerferien endlich wieder mit Anfängerkursen starten konnten! Möglich wurde das durch die großartige Unterstützung des Vereins – **ein riesiges Dankeschön an dieser Stelle!** Dank euch konnten Katja und Peter eine Fortbildung zur Trainer-C-Lizenz im Bereich Breitensport Schwimmen absolvieren. Diese Qualifikation war der Schlüssel, um wieder mit voller Kraft durchzustarten.

Aktuell tummeln sich mittwochs zwischen 17 und 19 Uhr bis zu 48 Wasserserratten bei uns im Wasser – und das mit jeder Menge Freude!

Unser Herz schlägt vor allem für die Seepferdchen- und Bronzekurse. Denn unser Ziel ist klar: So viele Kinder wie möglich sollen sicher schwimmen lernen. Die Warteliste ist mit über 55 Kindern zwar lang, aber wir geben alles, um hier Schritt für Schritt weiter voranzukommen.

Natürlich sind auch unsere fortgeschrittenen Schwimmer:innen in den Silber-, Gold- und Freizeitgruppen mit genauso viel Eifer und Begeisterung dabei. Es ist



Motiviert und immer guter Laune: Unser neues Schwimmteam

einfach schön zu sehen, wie jedes Kind auf seinem eigenen Weg durchs Wasser gleitet!

Was passiert in den Kursen?

- **Seepferdchen-Kurs:** Hier dreht sich alles um die Kernelemente des Schwimmens – Atmen, Tauchen, Springen, Gleiten, Auftreiben. Dazu erste Bewegungen und Techniken, damit der Sprung ins Wasser richtig Spaß macht.
- **Bronze-Kurs:** Die Grundlagen werden vertieft und erweitert – hier liegt der Schwerpunkt auf dem technisch guten und sicheren Schwimmen.
- **Silber & Gold:** Hier wird es dann sportlicher – Technik und Ausdauer stehen im Fokus. Aber auch hier gilt: Der Spaß geht nie baden!

Unser Motto: Kein Druck, kein Zwang – jedes Kind darf in seinem eigenen Tempo lernen. Nur wer Spaß hat, bleibt dabei – und wird am Ende eine sichere Schwimmerin oder ein sicherer Schwimmer.

...und auch die „Großen“ kommen nicht zu kurz! Natürlich wollen wir an dieser Stelle nicht unser Freizeitschwimmen für Erwachsene vergessen, das jeden Mittwoch von 19:00 bis 20:00 Uhr stattfindet. Dort hält sich ein meist „harter Kern“ mit Bahnziehen fit.

Parallel dazu geht es im kleinen Becken richtig rund: **Anja Schmidtke** „rockt“ mit den Teilnehmer:innen beim **Aquafitness-Kurs** mit Musik und Power das Wasser.

Zeit für ein riesiges Dankeschön! Ohne das Engagement und die Begeisterung **unseres gesamten Schwimmteams** wäre all das gar nicht möglich. Ihr seid Woche für Woche mit Herz, Geduld und Energie für unsere Schwimmkinder – und auch für die Erwachsenen – da. **Danke**, dass ihr das Wasser nicht nur bewegt, sondern auch so viele Kinder (und Erwachsene) sicher durchs Becken be-

gleitet! Ohne euch läuft (oder schwimmt) gar nichts! Ihr seid die Wasserheld:innen des TVF!

Und zum Schluss seid ihr als Leser:innen gefragt!



Wir möchten unser Team noch weiter ausbauen – und suchen Unterstützung! Wenn du...

- eine Rettungsschwimmerin oder ein Rettungsschwimmer bist,
- eine Trainerlizenz hast oder Erfahrung im Bereich Kinderschwimmen mitbringst
- und Lust hast, mit einem tollen Team

Kindern das Schwimmen beizubringen, ...dann melde dich bei uns!

Kontakt:

**christina.henrich@tv-feldkirchen.de oder
katja.nussbaum@tv-feldkirchen.de**

In diesem Sinne: Auf viele weitere fröhliche Schwimmstunden – taucht gerne mal bei uns auf! ;-)

Katja Nußbaum

Sommertour der Gymnastikfrauen

Am 02.08.2025 trafen sich 11 Frauen der Gymnastikgruppe, um zur diesjährigen Sommertour nach Limburg an der Lahn aufzubre-



chen. Aus bahntechnischen Gründen wurde die Zugabfahrt kurzfristig nach Weißenthurm verlegt, wo die Bahn pünktlich gegen 09:00 Uhr startete.

Die Stimmung war so früh schon ausgezeichnet. Zunächst wurden einige erfrischende Getränke gereicht und weiter ging's mit verschiedenen Leckereien aus Marie-Luises Proviantrucksack. So wurde die Fahrt durch das schöne Lahntal sehr kurzweilig.

In Limburg angekommen, empfing uns ein netter Herr, der uns auf einen Rundgang durch romantische Gassen alles Wissenswerte über das historische

sowie heutige Limburg näherbrachte. Nach 2 Stunden Stadt auf- und -abwärts waren wir froh, dass nun totale Entspannung angesagt war. Auf einer genüsslichen Bootsfahrt durch die Lahnaue ließen wir es uns bei herrlichem Sonnenschein richtig gutgehen.

Wieder an Land durfte jeder auf eigene Faust das geschäftliche Limburg entdecken. Der jetzt einsetzende Regenschauer konnte die gute Stimmung nicht trüben.



Der krönende Abschluss fand im Restaurant „Burgkeller“ statt, einem alten rustikalen Gebäude, wo noch einmal fröhlich gebechert und deftig gegessen wurde. Gegen 20:00 Uhr brachte uns der Zug wieder nach Weißenthurm.

Von hier wurden wir, wie schon morgens bei der Hinfahrt, von freundlichen Fahrerinnen und Fahrern wohlbehalten nach Feldkirchen zurückgebracht. An alle ein herzliches Dankeschön.



Besonders Dir, liebe Marie-Luise, sagen wir Dank für die großartige Organisation der Tour. Im nächsten Jahr sind wir hoffentlich alle wieder mit dabei.

Inge Korch



Senioren-Turngruppe

Das Wochenende ist vorbei und der Montag steht vor der Tür. Jetzt heißt es am Nachmittag: 'runter vom Sofa und ab zur Senioren- Turngruppe.

Wir treffen uns immer Montags von 15.00 bis 16.00 Uhr zum Training. Hier stehen uns sämtliche Sportgeräte, wie z.B. Handeln, Flexibar oder Pilatesbälle zur Verfügung.

Jeden 2. Montag im Monat, bleiben wir nach dem Training noch im Versammlungsraum sitzen und plaudern über alles Mögliche. Beim diesjährigen Sommerfest trafen wir uns auf der Brombeerschenke und ließen es uns gutgehen.

 Wenn jemand jetzt Lust verspürt etwas für seine Gesundheit zu tun, ist er gerne gesehen. Wir würden uns freuen.

Sollte noch eine Frage sein, kann man sich mit der Trainerin Claudia Lennertz gerne in Verbindung setzen (02631/75512) **Claudia Lennertz**

Jedermänner per Bike im Saarland

Es ist immer ein wenig schwer, einen Bericht über eine Tour zu schreiben, an der man selbst leider nicht teilnehmen konnte. Nichtsdestotrotz möchte ich es gerne versuchen:

Bernd Müller, ein waschechter Saarländer, ist in den vergangenen zehn Jahren immer wieder ein gern gesehener Gast bei diversen Mehrtagestouren der Jedermänner gewesen. Wir haben Bernd 2005 kennengelernt, als Wolfgang Heydorn und ich die damalige mehrtägige Radtour der Jedermänner in meiner alten Wahlheimat, dem schönen Saarland, or-





Unsere Jedermänner auf und vor dem Saarpolygon.

ganisiert hatten, und Bernd unser ortskundiger Tourguide wurde. Die Chemie stimmte sofort und seitdem sind wir mit Bernd, dem „Schleifer von der Saarschleife“, freundschaftlich verbunden.

Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums dieser tollen JM-Tour hatte Bernd sich bereit erklärt, wieder eine mehrtägige Radtour rund um die Saarschleife zu organisieren. Vom 25. bis 29. Juni 2025 führte Bernd die zehn Jedermänner des TV Feldkirchen bei vier schönen Radtouren zu einigen der vielen Sehenswürdigkeiten unseres kleinen Nachbarlandes: u.a. zum Saarpolygon, einem Denkmal zur Erinnerung an den 2012 beendeten Saarbergbau, in die Altstadt von Saarlouis, zur Wackemühle im Niedtal an der französischen Grenze, zur beeindruckenden Saarschleife bei Orscholz und zum Naherholungsgebiet am Losheimer Stausee. Selbstverständlich durfte neben dem aktiven Aspekt des Radelns der gemütliche Aspekt bei dieser JM-Tour nicht zu kurz kommen. Daher waren die fleißigen Tourenradler bei schönem Wetter gern gesehe-



ne Gäste in diversen Brauerei-Biergärten und bekamen am Abschlussabend beim Hafenfest in Merzig sogar noch ein spektakuläres „Feuerwerk“ in Form einer modernen Drohnenshow geboten.

**Frank Ecker
(Text), Bernd
Müller (Fotos)**





Jedermänner in Berlin

Unsere Hauptstadt Berlin ist ja bekanntermaßen immer eine Reise wert, daher freuten sich 20 Jedermänner schon sehr auf diese Tour im Mai 2025. Diesmal ging es mit der Deutschen Bahn ab Köln im ICE bis nach Berlin. Das rührige Orgateam hatte aufgrund einer kurzfristigen Sperrung auf der Rheinstrecke noch einen Bus für den Transfer von Feldkirchen bis zum Kölner Hauptbahnhof aus dem Hut gezaubert - was sich insbesondere für die Rückfahrt als ein echter Glücksfall herausstellen sollte.

Nach einer überraschenderweise perfekt verlaufenen Anreise mit der Bahn erreichten wir fußläufig unser Hotel und erkundeten schon am späten Nachmittag die Umgebung um den Reichstag, das Holocaust-Denkmal und das Brandenburger Tor. Am frühen Abend ging es dann in eine nahegelegene Pizzeria, wo die Pizza gefühlt größer war als manch hungriger Jedermann...!



Am Montag erhielt jeder Teilnehmer nach einem ausgiebigen Frühstück im Hotel

eine 72-Stunden-Welcome-Card, mit der wir in den nächsten Tagen ganz flexibel die Hauptstadt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erkunden konnten. Während einer exklusiven Bus-Stadtrundfahrt bekamen wir einen umfassenden Eindruck von den unfassbar vielen geschichtsträchtigen Sehenswürdigkeiten, die Berlin seinen Besuchern zu bieten hat. Den ersten sehr interessanten Tag ließen wir am Abend in einem Brauhaus im bekannten Nikolaiviertel bei leckerem Essen und kühlen Getränken gemeinsam ausklingen.

Am Dienstag sollte es gleich zwei touristische Highlights geben: am Vormittag stand der Besuch des Mauermuseums und des Checkpoint Charlie auf dem Programm. Wir waren alle sehr beeindruckt davon, wie



erfindungsreich viele fluchtbereite Menschen aus der ehemaligen DDR waren, und welche dramatischen Schicksale sich hinter diesen z.T. spektakulären Fluchtversuchen verbargen.

Für den Nachmittag hatten sich die Tour-Organisatoren etwas ganz Besonderes einfallen lassen: während einer mehrstündigen Fahrt im Solar-Katamaran konnten wir Berlin von



der Spree aus mal von einer ganz anderen Seite entdecken. Selbstverständlich war die plötzliche Havarie des Katamarans an der Mühlen-damm-Schleuse so nicht geplant gewesen, aber zum Glück kamen alle Jedermannen mit dem Schrecken davon. Abends fühlte sich dann nicht

nur unser Manni im urigen Restaurant „Jäger & Lustig“ richtig wohl.

Der Mittwoch stand allen Jedermannen zur freien Verfügung, und so wurde Berlin in Kleingruppen, zu zweit, oder auch alleine in aller Ruhe ausgiebig erkundet. Egal ob mit Bus oder Bahn bis raus zum Wannsee, zu Fuß durch die Innenstadt, mit dem Aufzug zur Aussichtsplattform im Kollhoff Tower, oder mit dem Fahrrad während einer geführten Radtour entlang der ehemaligen Berliner Mauer – am Abend konnten alle Je-



dermänner beim abschließenden Essen im Schnitzel-Haus von interessanten Erlebnissen während des heutigen Tages berichten. Traditionell wurden am Abschlussabend den diesjährigen Organisatoren Wolfgang Heydorn, Axel Lange und Jürgen Rendgen von unserem derzeitigen Abteilungsleiter Volker Birkenbach und mit viel Applaus kleine Präsente als Anerkennung für ihre hervorragende Organisation der Berlin-Tour überreicht.

Bei der Rückfahrt am nächsten Tag machte die Deutsche Bahn dann leider ihrem schlechten Ruf alle Ehre: Zugausfälle, verpasste Anschlusszü-



ge, völlig überfüllte Zugabteile und große Verspätungen – es war der blanke Reisehorror...! Daher waren alle sehr froh, dass ab dem Kölner Hauptbahnhof wieder ein Bus zur Verfügung stand, der alle Jedermänner recht müde, aber um viele schöne Urlaubserinnerungen reicher, sicher zurück nach Feldkirchen brachte.

**Frank Ecker (Text) und
Klaus Kley (Fotos)**

Aerobic-Queens on Tour

Das Foto auf unserer PACKLISTE war verräterisch, denn alle machten sich schlau und wussten bereits vor Antritt der Fahrt, wo die Reise hingehen sollte. Also rollte uns der Regio-„Express“ zur nächsten Aerobic-Tour nach LUXEMBURG, die Stadt, die für ihre befestigte mittelalterliche Altstadt, die auf einer Anhöhe liegt, berühmt ist.

Unser Domizil: Das Luxushotel Sofitel auf dem Kirchberg, direkt gegenüber der prunkvollen Philharmonie, deren Besichtigung am ersten Tag auf dem Programm stand. Highlight hierbei war, dass wir dem Proben des Orchesters zuhören durften, unter der Bedingung, muchsmäuschenstill zu sein –

für uns natürlich überhaupt kein Problem!!!

Am Abend folgte Highlight Nr. 2, eine Food-Tour durch Luxemburg. Getränke und Catering im Bus, das war eine tolle Idee. Am 2. Tag begaben wir uns untertage und besichtigten die Befestigungsanlage. Achtung, die Leute waren früher we-





sentlich kleiner als heute – also Kopf einziehen. Wir gaben zu bedenken, dass diese Führung bei uns nur mit Helmpflicht durchführbar sei !!! Danach gingen wir zum Sightseeing in das Städtchen – auch Luxemburg hat eine Notre Dame – zu Fuß und per Rundfahrt mit dem City-Train. Das Bähnchen führte uns hoch zu den Festungsanlagen und runter bis zum Grund. Abends hatte unser Orga-Team einen Tisch im Hotel-Restaurant bestellt und in Blickweite in der Eingangshalle eigens eine Modenschau organisiert – wow. Sowas sieht man nicht alle Tage.

Am 3. Tag wurden die Koffer wieder gepackt und wir machten uns noch einmal auf, um bei herrlichem Sonnenschein durch die Altstadt und am Ufer der Alzette in den Vierteln Grund und

Pfaffenthal zu flanieren. Von unserem Hotel auf dem Kirchberg, kamen wir bequem mit den gläsernen Aufzügen dorthin, alles kostenlos, ob Bus, Straßenbahn oder Aufzug, klasse.

Zum Schluss mussten wir zusehen, dass wir den ausgewählten Zug für die Rückfahrt erwischten. Dadurch, dass wir immer alle Schäfchen zusammenhalten mussten, wurde es ganz schön knapp und die Türen schlugen zu, nachdem alle Mädels die Bahn erreicht hatten. Puh – geschafft. Der Dank geht dieses Jahr an Petra K. und Christa, die sich um alles gut gekümmert und mit uns eine harmonische und eindrucksvolle Reise durchgeführt haben.

Vielen Dank von den Aerobic-Queens

Heike Rückert



Herren I mit gemischtem Start

Die neue Regionalliga-Saison ist gestartet – und die ersten drei Spiele liegen bereits hinter uns. Zum Auftakt konnten wir gegen die SG Rodheim einen überzeugenden Sieg feiern und direkt zeigen, welches Potenzial in der Mannschaft steckt.

In den beiden darauffolgenden Partien lief es dann allerdings nicht ganz nach Plan: Beide Begegnungen endeten mit 1:3-Niederlagen. Dennoch waren in beiden Spielen immer wieder starke Phasen zu sehen, die gezeigt haben, was in unserem Team steckt. Jetzt gilt es, dieses Potenzial konstant auf das Feld zu bringen und von Spiel zu Spiel weiter an uns zu arbeiten.

Unser Ziel ist klar: Wir wollen in dieser Saison bessere Ergebnisse erzielen als im Vorjahr, um am Ende in der Tabelle so weit wie möglich oben zu stehen.

Einen wichtigen Beitrag dazu leisten auch unsere Neuzugänge: Mit Timon Stein und Jakob Veit haben wir gleich zwei neue Mittelblocker im Team begrüßen dürfen, dazu verstärkt uns Joost van den Berg auf der Diagonalposition, der aus unserer zweiten Mannschaft aufgerückt ist. Alle drei haben sich bereits hervorragend eingefügt und sorgen mit ihrem Einsatz und ihrer Energie für frischen Wind. Besonders erfreulich: Das Miteinander in der Mannschaft stimmt – auf und neben dem Feld.



Regionalliga Südwest		
HEIMSPIELE		
Saison 2025/26		
13.09.	Vs	SG Rodheim
05.10.	Vs	SSG Vellmar
15.11.	Vs	SSG Langen II
06.12.	Vs	TV Seehausen Bad Salzig
17.01.	Vs	DSW Dormstadt
24.01.	Vs	LAF Sinzig
07.02.	Vs	TeS Kriftel II
07.03.	Vs	TV Wipperfurth
28.03.	Vs	TV Wiesbaden

Mit dieser Basis blicken wir voller Motivation auf die kommenden Spiele und freuen uns darauf, die nächsten Punkte einzufahren!

Besonders freuen wir uns über jede Unterstützung von den Rängen – kommt also gerne vorbei und überzeugt euch selbst bei den nächsten Heimspielen! Gemeinsam mit euch wollen wir für eine tolle Stimmung auf und neben dem Feld sorgen und zusammen die kommenden Siege feiern.

Jonas Meinke



Herren I des TV Feldkirchen

Neue Trainingsgruppe Jungs-Volleyball weckt Begeisterung für den Sport

Seit Oktober 2024 gibt es beim TV Feldkirchen eine neue Trainingsgruppe für die jüngsten Volleyballer.



Jeden Freitag von 17 bis 18 Uhr treffen sich die Jungs im Alter von 6 bis 10 Jahren in der Sporthalle der Landesblindenschule, um gemeinsam die Grundlagen des Volleyballspiels zu erlernen.

Im Vordergrund steht dabei vor allem der Spaß an der Bewegung. Spielerisch lernen die Kinder, wie man pritscht, baggert und sich im Feld bewegt. Kindgerechte Spielformen sorgen dafür, dass die Begeisterung für den Volleyballsport wächst. Besonders erfreulich ist, dass die Gruppe inzwischen sogar schon so weit ist, kleine Spiele im 2-gegen-2 auszutragen. Die Kinder gehen mit viel Freude und Einsatzbereitschaft ins Training. Auch die Eltern begleiten die Entwicklung mit großem Interesse, sodass die Trainingsstunden in einer sehr positiven und unterstützenden Atmosphäre stattfinden.

Das Ziel der Gruppe ist es, die Begeisterung für Volleyball früh zu wecken und den Kindern die Möglichkeit zu geben, ihre Fähigkeiten Stück für Stück auszubauen. Mit diesem Fundament ist der nächste Schritt in Richtung Jugendmannschaften in den kommenden Jahren bereits in Sicht. Wir freuen uns über die gute Resonanz und sind gespannt, wie sich unsere jüngsten Volleyballer weiterentwickeln werden. **Cédric J. K. Bellmann**



Herren II: Alles neu macht die Saison

In der Saison 25/26 gehen wir erneut in der Landesliga an den Start. Während die Liga die gleiche ist, hat sich das Gesicht der Mannschaft doch stark gewandelt.

Den Abgängen von Joost van den Berg (1. Mannschaft), Simon Bergen (TV Rengsdorf), Sebastian Schmidt (TV Vallendar) und Matthias Weber (VC Mainz) standen bis vor den Sommerferien keine Neuzugänge gegenüber. Das hätte bedeutet, mit den 8 übrigen Spielern in die Spielzeit zu gehen.

Glücklicherweise für uns kam es jedoch anders. Sebastian hatte beim TV Vallendar ähnliche Personalprobleme und bei einem gemeinsamen Beachtraining wurde dann kurzerhand besprochen, dass sich die 6

Vallendarer Jungs dem TV Feldkirchen 2 anschließen.

So sind wir nun wieder ein Kader von 14 Mann mit dem wir versuchen werden die Liga zu halten. Die ersten beiden Spiele, die aufgrund von Urlaub noch mit schmaler Kapelle gespielt wurden, zeigen, dass wir uns noch auf dem Feld finden müssen. Wir blieben in beiden Partien leider punktlos, aber wir werden sicher zügig in die Spur finden, um unserem Ruf der Rückrundemannschaft wieder gerecht zu werden.

Felix Diebus



Herren III: Heiß auf gute Platzierung

Die Herren 3 von Feldkirchen ist eine Mannschaft, die mit ihrer Motivation und ihrem Ehrgeiz die Bezirksklasse auf ein Neues angeht.

Während sie in den letzten Jahren schon viele Leistungen vollbracht haben, wird das eingespielte Team auch diesmal wieder ihr Bestes geben!

Nachdem der Trainer letztes Jahr das Zusammenspiel und die Weiterentwicklung des Teams als Schwerpunkt gesetzt hat, teilte der Verein die Mannschaft in die neue Gruppe „Technik und Grundlagen Training“ und die Herren 3. Die Herren 3 kann sich so nun vollkommen auf die Bezirksklasse konzentrieren, und man führte im Laufe des Jahres ein Läufer-System als Systemspiel ein.

Die Trainingsatmosphäre hat sich die letzten Jahre nicht verändert. Das ist aber keineswegs etwas Negatives. Ganz im Gegenteil! Schon immer sah der Trainer die Motivation als Schlüssel zum Erfolg.

Die Spieler sowie der Trainer sind heiß auf eine gute Platzierung in der Bezirksklasse und zeigten dies auch mit dem 3:0 Sieg zum Saisonstart.



Trainingszeiten:

Dienstag: 18:00–20:00 David-Roentgen-Schule, Neuwied
Freitag: 19:30–21:30 David-Roentgen-Schule, Neuwied

Kalle Meimann

Grundlagen und Technik-Training

Seit einigen Monaten gibt es beim TV Feldkirchen eine neue Volleyballgruppe: Grundlagen und Technik.

Die Gruppe richtet sich an jugendliche Jungs, die Lust haben, Volleyball von Grund auf zu lernen oder ihre Technik zu verbessern.

Das Training findet mittwochs und freitags statt. Willkommen, sind alle Jungs – egal ob Anfänger oder Wiedereinsteiger. Aktuell haben wir von 12-Jährigen bis 22-Jährigen alles dabei. Ziel ist es, spielerisch die Grundlagen zu erlernen, Technik Schritt für Schritt aufzubauen und die Freude am Volleyball zu teilen.

Zurzeit ist die Gruppe noch nicht für den Ligabetrieb gemeldet. Dennoch besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Herren 3, die vom selben Trainer Cédric Bellmann betreut wer-

den. Dadurch eröffnen sich den Jungs langfristig gute Möglichkeiten, den Schritt in den Spielbetrieb zu machen und im Verein weiter aufzusteigen. Erste Wettkampferfahrungen können bereits bei Jugendrunden gesammelt werden. Schon jetzt sind viele ehrgeizige Nachwuchsspieler dabei – aber neue Gesichter sind jederzeit willkommen. Wer Lust hat, Volleyball auszuprobieren oder seine Technik zu verfeinern, darf gerne vorbeikommen!



Trainingszeiten:

Mittwoch: 16:00–18:00 Ludwig-Erhard-Schule, Heddesdorfer Berg
Freitag: 18:00–19:30 David-Roentgen-Schule, Neuwied

Marvin Kirst





Damen I:

Mit neuem Teamgeist in die Verbandsliga-Saison

Die 1. Damenmannschaft des TV Feldkirchen startet voller Motivation in die neue Saison der Verbandsliga.

In dieser Saison besteht das Team zu 50 % aus neuen Spielerinnen, was den Start etwas holprig machte. Die Herbstpause wird genutzt, um intensiv zu trainieren, sich einzuspielen und bestens auf die kommenden Spiele vorzubereiten. Ab November geht es dann wieder richtig los!

Trotz der Veränderungen im Kader überzeugt die Mannschaft durch Teamgeist, Ehrgeiz und Spielfreude. Neue Spielerinnen sind jederzeit herzlich willkommen – meldet euch gerne per E-Mail bei unserem Trainer Leon

leonjanssen.volleyball@t-online.de



Trainingszeiten:



Dienstag & Donnerstag



18:00 – 20:00 Uhr

Emily Zimmermann



Damen II mit Ziel Klassenerhalt

Damen II startet wieder in der VVR Bezirksklasse II. Ziel des neu zusammengesetzten Teams ist der Klassenerhalt.

Das erste Spiel der Saison gegen die Westerwald-Volleys III wurde zwar mit 1:3 verloren, konnte der Motivation aber nichts anhaben. Jetzt wird zielgerichtet für das nächste Spiel (Heimspiel) am 9.11.2025 in der Ludwig-Erhard-Schule in Neuwied trainiert.



Wir freuen uns immer über neue Spielerinnen. Wenn du also schon spielen kannst, komm gerne vorbei. Unsere Trainingszeiten sind Mittwoch und Freitag 18 - 20 Uhr. Infos bei Trainerin Martina Faust, Mobil: 0176 42928 408

Martina Faust



Für Damen II spielen: Foto stehend: Kristina Gorschenin, Anastasia Messenger, Sofiia (Sonja) Surova-Kuzina, Melisa Eshref, Angelika Sakupnew. Foto kniend: Janine Wunderlich, Azra Yigit. Es fehlen: Emily Brandt, Katharina Busch und Luna Schuh.

Nach Aufstieg: Damen III starten motiviert in die Bezirksliga

Nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse starten die Damen III des TV Feldkirchen voller Energie in die neue Saison. Aufgrund der kleinen Liga mit nur sieben Teams beginnt die Saison erst am 09. November – gleich mit einem Heimspiel gegen die SG Westerwald Volleys III und SV Rheinbreitbach II.

Die Mannschaft geht in dieser Saison in einer neuen Konstellation ans Netz: Zwei Abgänge stehen einem Neuzugang und der Rückkehr einer verletzten Spielerin gegenüber, sodass der Kader insgesamt 11 motivierte Spielerinnen umfasst.

Bereits in der Vorbereitung zeigten die jungen Damen, dass sie Kampfgeist und Teamgeist besitzen. Beim Turnier in Sinzig und der Vorrunde der weiblichen U18 in Neuwied ging es vor allem darum, Erfahrungen zu sammeln und den eigenen Leistungsstand zu testen. Trotz kleiner Kader konnten die Mädels zeigen, dass sie gut mithalten – auch wenn nicht alle Spiele gewonnen wurden. Die Trainerinnen zogen daraus wertvolle Schlüsse für die bevorstehende Saison.

Trainerin Emily Zimmermann: „Wir nutzen die Turniere als Vorbereitung. Schade, dass wir nur wenige Spielerinnen dabei hatten, sodass wir wenig ausprobieren konnten. Für die nächsten Turniere hoffen wir auf volle Teams.“

Nun blickt die Damenmannschaft III voller Vorfreude auf die neue Saison: Motiviert, kämpferisch und voller Spielfreude freuen sich die jungen Damen auf spannende Spiele und eine erfolgreiche Zeit in der Bezirksklasse.

Emily Zimmermann





1 ... 2 ...3 ... Bananas!

Die Sommerpause war wirklich lang, doch das hält die Mädels der Mini-Volleyball-Truppe und Trainerin Julia Rink nicht davon ab am Ball zu bleiben.

Die Zeit drängt, da wir noch beim Vertiefen der Grundtechniken stecken, aber dieses Jahr gerne unsere ersten Turniererfahrungen bei den Jugendmeisterschaften sammeln möchten.

Ja, die Aufregung ist spürbar im Training. 1000 Fragen wollen beantwortet werden. Die Regeln müssen auch noch wiederholt werden. Eine Menge Arbeit steckt noch vor uns.

„Ich bin zuversichtlich, dass uns das einen Motivationsschub hinsichtlich der sooo langweiligen Technikerlernung geben wird“ so die Trainerin. Wir freuen uns auf eine spannende Saison voller Entwicklung und neuen Erfahrungen.

Julia Rink



U20 für VVR-Endrunde qualifiziert

Am 05.10.2025 fand die Vorrunde der weiblichen U20 Jugendmeisterschaften in Gonzerath statt.

Unsere Mädels freuen sich, nach einem langen Turniertag über ihren 3. Platz und somit die Qualifikation für die VVR-Endrunde am 30.11.2025.



Für den TVF spielten: Suri Emmerich, Carolina Fensterseifer, Kristina Gorschenin, Lara Hallerbach, Melina Kahn, Lea Laut, Anastasia Loske, Anastasia Missenger, Sofina Wagner, Azra Yigit.

Neue Volleyball-Gruppe für Mädchen

Spaß, Teamgeist und Technik im Fokus

Eine neue Volleyballgruppe für Mädchen der Jahrgänge 2012 bis 2014 hat nach den Sommerferien unter Leitung unseres Jugendtrainers Glenn Gebauer gestartet.

Ziel ist es, den jungen Spielerinnen die Grundtechniken, Koordination und Teamfähigkeit zu vermitteln sowie die Freude am Teamsport zu fördern.

Trainiert wird mittwochs von 17.30 bis 19:00 Uhr in der Sporthalle der Ludwig-Ehrhardt-Schule.

Die Mädels sind hoch motiviert und feiern schon ihrem ersten Spiel

entgegen. Dies wollen wir ihnen gerne bei den Einsteiger-Turnieren ermöglichen.



Wir freuen uns über weitere motivierte Mädels!

Du hast Lust auf Volleyball? Dann schau doch mal vorbei!

Melde dich gerne bei Alina Jakobs:
Alina.jakobs@tv-feldkirchen.de

Alina Jakobs





Ballspielgruppe des TV Feldkirchen

Jeden Freitag von 16:30 bis 18:00 Uhr verwandelt sich die Turnhalle der Landes-Blindenschule Feldkirchen in ein richtiges Spieleparadies.

Unsere Ballspielgruppe richtet sich an Kinder ab vier Jahren und bietet die perfekte Gelegenheit, sich auszutoben, spielerisch zu bewegen und erste Erfahrungen mit verschiedenen Bällen zu sammeln.

Ob Werfen, Fangen, Rollen oder einfach Spaß an Bewegung – hier steht das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Die Kinder trainieren ganz nebenbei ihre Koordination und ihr Körpergefühl und entdecken, wie vielseitig Bälle eingesetzt werden können.

Neugierig geworden? Dann kommt vorbei und erlebt selbst, wie viel Freude Bewegung macht! Wir freuen uns auf euch! **Emily Zimmermann**



Unsere Turnerinnen sagen „Danke SWN!“

Mannschaft zeigte Kampfgeist in Westerbург

Strahlende Gesichter bei unseren Turnerinnen und Trainerinnen: Dank des großzügigen Sponsorings der SWN konnten sich alle über neue Trainingsjacken freuen! Pünktlich zum diesjährigen Mannschaftswettkampf in Westerbург konnte die neue Ausstattung mit neuem Logo stolz präsentiert werden.



Beim Wettkampf gingen drei Mannschaften für den TV Feldkirchen an den Start.

An den Geräten Sprung, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden zeigten unsere Turnerin-





nen konzentrierte und saubere Übungen, großen Teamgeist und viel Motivation. Trotz der langen Wettkampfdauer und den vielen Turnerinnen in der Halle hielten alle hervorragend durch und unterstützten sich gegenseitig mit viel Begeisterung. Besonders stark war der Zusammenhalt auch dann, als eine unserer Mannschaften durch einen Verletzungsfall plötzlich die letzten beiden Geräte nur zu dritt turnen musste. Diese Herausforderung meis-

terten die Mädels mit großem Kampfgeist und beeindruckender Nervenstärke, ein echtes Beispiel für Teamgeist und Durchhaltevermögen!

Am Ende eines langen, aber erfolgreichen Wettkampftages konnten wir uns über tolle Platzierungen freuen: Lara, Flora, Freya und Lia erturnten sich einen tollen 3. Platz im Jahrgang 2015 und jünger. Im Jahrgang 2013 und jünger sicherten sich Marie, Greta, Doro und Sophie



den 4. Platz und Nora, Martha, Merida, Nastja und Emilia turnten sich auf Platz 7.

Wir sind sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen und stolz auf alle unsere Turnerinnen!

Nun blicken wir voller Vorfreude auf den Mannschaftswettkampf der Kleinen (Mini-Gau-Cup) im November.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Eltern, Verwandten und Freunde, die unsere Turnerinnen lautstark angefeuert und fleißig die Daumen gedrückt haben. Ebenso möchten wir unseren Kampfrichterinnen und Trainerinnen danken, die diesen langen Wettkampftag engagiert begleitet und unterstützt haben. Ohne euch wäre so ein Tag nicht möglich!

Klara Herbst

Alle Jahre wieder ...

... Ist die Tischtennis-Abteilung schon im Weihnachtsmodus? Nein, natürlich nicht. Besser müsste es heißen: Wie jedes Jahr im Mai trafen sich die Tischtennispieler zur Spielersitzung, um zu beratschlagen, wie man die im Herbst beginnende Saison bestreiten will.

Und wie so oft in den letzten Jahren, gab es auch dieses Jahr unterschiedliche Auffassungen darüber, mit wieviel Mannschaften man die Saison bestreiten möchte. Bei den Jugendlichen war das Thema leider schnell erledigt, da nur fünf Spieler bereit waren, an Meisterschaftsspielen teilzunehmen.

Bei den Herren gestaltete sich dann das Ganze schon etwas komplizierter. Zunächst tendierte man zu der sicheren Variante. Danach hätten wir nur zwei Mannschaften gemeldet, was allerdings zur Folge gehabt hätte, dass einige „Spielwillige“ des Öfteren zum Zuschauen verdammt gewesen wären. Aufgrund der Tatsache, dass einige Spieler im Schichtdienst arbeiten und der ein oder andere gesundheitlich angeschlagen ist, schien uns das aber als die bessere Lösung. Unser Jugendtrainer, Niklas Kochem, machte dann den Vorschlag, die Jugendlichen, ausgestattet mit einer Seniorenerklärung, mit einzubeziehen. Das hätte dann zwei Vorteile: Zum einen könnte man bei einem Engpass auf diese zurückgreifen und zum anderen würden diese, wenn sie zum Einsatz kämen, langsam an das Spielen in einer Herrenmannschaft herangeführt. Dieses Argument überzeugte letztendlich, so dass wir in die Saison 2025/2026 mit

einer Jugendmannschaft und drei Herrenmannschaften an den Start gehen. Zudem hatten wir uns noch dazu entschlossen (um alle Spielwütigen unter uns zu befriedigen), eine Mannschaft in der Freizeitklasse zu melden.

Da die Saison erst Ende August angefangen hat, sind bei Redaktionsschluss noch nicht allzu viele Spiele absolviert worden. An dieser Stelle daher nur ein Zwischenstand und ein Ausblick über den möglichen Saisonverlauf bei den jeweiligen Mannschaften.

Jugendmannschaft

Letzte Saison durften die Jugendlichen noch ihr Können in der Bezirksliga unter Beweis stellen, was ihnen nach unserer Auffassung auch ganz gut gelungen ist. Aus für uns nicht ganz nachvollziehbaren Gründen wurden sie vom Verband für die laufende Saison wieder eine Klasse tiefer in der Kreisliga eingestuft. Hier sind sie aktuell Tabellenführer. Für uns ist das eine Bestätigung, dass sie ohne Weiteres noch ein Jahr in der Bezirksliga hätten spielen können.

I. Herrenmannschaft

Da das Relegationsspiel im Mai verloren wurde, war die erste Her-

renmannschaft faktisch abgestiegen. Doch aufgrund des freiwilligen Rückzugs einer Mannschaft, darf sie auch dieses Jahr wieder in der ersten Kreisklasse an den Start gehen. Die Vorzeichen für die Saison sind eigentlich ganz gut, hat sich doch die Mannschaft mit der Rückkehr von Manuel Ehrentraut deutlich verstärkt. Da mit ihm und Jörg Brannaschke zwei Stammspieler im Schichtdienst arbeiten, wird der Saisonverlauf davon abhängig sein, wie oft man in der stärksten Besetzung antreten kann. Am Ende der Saison sollte aber ein gesicherter Mittelfeldplatz mit Tendenz nach oben herauspringen.

II. Herrenmannschaft

Auch die zweite Mannschaft bestritt im Mai ein Relegationsspiel, allerdings um den Aufstieg in die zweite Kreisklasse. Leider ging man

auch hier als Verlierer von der Platte. Ähnlich wie bei der ersten Mannschaft führten gewisse Umstände dazu, dass man in dieser Saison nun doch noch in der höheren Klasse an den Start gehen darf.

Der Saisonstart stand allerdings unter keinem guten Stern, musste doch mit Anton Thelen (gesundheitliche Probleme) und Yasmin Zeller (Rückzug aus privaten Gründen) der Ausfall von gleich zwei Stützen verkraftet werden. Bis jetzt konnte das aber gut mit Spielern aus der dritten Mannschaft kompensiert werden. Besonders zu erwähnen ist, dass mit Matthies Lüdtkke ein Jugendlicher zum Einsatz kam, der auf Anhieb beide Spiele gewann. Die ersten Spiele in der noch jungen Saison stimmen hoffnungsvoll, so dass am Ende der Saison ein Platz unter



Herren II des TV Feldkirchen

den ersten Vier erreichbar sein sollte.

III. Herrenmannschaft

Die dritte Mannschaft, rund um das „Urgestein“ Reinhard Nicolaus, ist eine Mischung aus erfahrenen Spielern und Spielern mit wenig bis gar keine Spielpraxis. Des Weiteren sind hier Jugendliche gemeldet, die, wie eingangs erwähnt, erste Erfahrungen im Herrenbereich sammeln sollen. Die Mannschaft tritt in der dritten Kreisklasse an. Da diese Klasse sehr ausgeglichen besetzt ist, ist eine Prognose über das Abschneiden am Ende der Saison sehr schwierig. Platz drei bis fünf sollte aber realistisch sein.

Freizeitmannschaft

Der Antritt beim sogenannten „Alternativen Spielbetrieb“ hatte sich eigentlich mit der Meldung einer dritten Mannschaft erübrigt, da ja dadurch doch der Großteil der Spieler bei Meisterschaftsspielen zum Einsatz kommt. Da man sich

aber nach nur einem Jahr Teilnahme in der Freizeitliga hier nicht schon wieder verabschieden wollte und aufgrund der Tatsache, dass in dieser Liga in der Regel zumindest die Heimspiele an einem Trainingsabend stattfinden, entschloss man sich, doch noch eine Mannschaft zu melden. Mal sehen, ob es am Ende nicht doch zu viele Spiele sind.

Weiterhin wollen wir versuchen, die Geselligkeit auch abseits der Tischtennisplatten voranzutreiben. Nach dem großen Zuspruch bei der Weihnachtsfeier im letzten Jahr, stand im Mai eine Planwagentour auf dem Programm. Der von Ralf Achterberg bestens organisierte Ausflug fand aber leider nicht die verdiente Resonanz. Diejenigen, die mitgefahren sind, hatten aber sehr viel Spaß und waren der Meinung, dass dies unbedingt wiederholt werden müsste mit dann hoffentlich mehr Teilnehmern.

Volker Ely



Rhein-Wied-Kristalle blicken auf eine erfolgreiche Session 2025 zurück

Mit Stolz blickt unsere Showtanzgruppe Rhein-Wied-Kristalle auf eine großartige Session 2025 zurück.

In zahlreichen mitreißenden Auftritten durften wir unser Publikum mit einer eindrucksvollen Choreografie zum Thema „Die Krieger von Caesar und Cleopatra“ begeistern.

Unsere 23 Tänzerinnen und Tänzer überzeugten in prachtvollen gold-blauen Kostümen und mit aufwendig gestalteten Requisiten – ein echtes Highlight der diesjährigen Karnevalssession!

Doch nach der Session ist vor der Session:

Für die kommende Saison laufen die Proben bereits auf Hochtouren! In der neuen Session werden 26 Tänzerinnen und Tänzer die Bühne erobern.

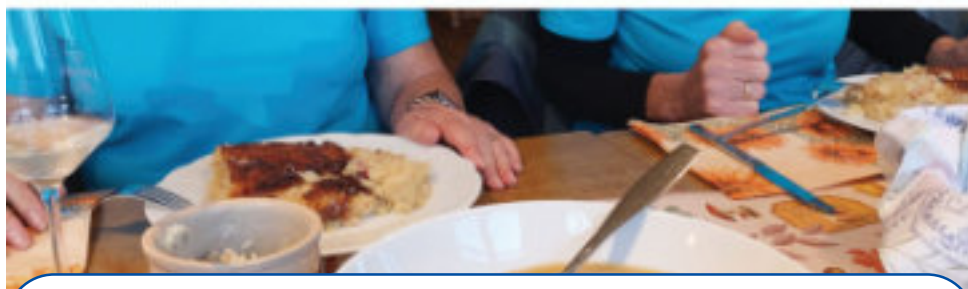
Seid gespannt – das neue Motto bleibt vorerst geheim, aber eines ist sicher: Es wird wieder mitreißend.

Yvonne Heibel



Foto: Michael Reibandt





Federweißer und Döppekooche für unsere Nordic Walker

Der Herbst ist da, und damit auch die Zeit für Federweißer und Döppekooche. Die Nordic Walker trafen sich an einem Dienstag Nachmittag bei herrlichem Herbstwetter und wanderten nach Hüllenberg.

Im Clubhaus Hüllenberg bei Annelie wurden wir erwartet, und es duftete schon herrlich nach leckerem Döppekooche. Auch wenn nicht alle an diesem Dienstag Zeit hatten, so waren wir doch recht zahlreich.

Döppekooche, Apfelmus und Federweißer verwandelten unseren Tisch in eine Genusslandschaft und wir waren uns einig: Es schmeckte alles sehr gut. Wir hatten ein paar schöne Stunden bei Annelie und bedanken uns bei ihr und ihrem Team für die gute und freundliche Bewirtung.

Wir würden uns freuen, wenn sich noch einige nette Damen und Herren jeden Alters in unsere Gruppe einfinden würden. Treffpunkt ist immer Donnerstags um 9.20 Uhr an der Turnhalle in der Jahnstr. Los geht es von 9.30 Uhr – 11.00 Uhr in 2 Gruppen. Also traut euch, kommt zu uns. Geselligkeit und gute Laune ist mit im Programm. Marie-Therese Oster



Korbballer: Mannschaft des Jahres

Wiederholt wurden die Korbballer als Mittelrheinmeister von der Stadt Neuwied zur Sportlerehrung ins Heimathaus geladen. Leider konnten aufgrund paralleler Termine nur drei Spielerinnen und Trainer Gerd an dem Event teilnehmen. Als große Überraschung wurden dann die Korbballer zur Mannschaft des Jahres gewählt!

Herzlichen Glückwunsch!!



vr-rheinahreifel.de

GEMEINSAM
blicken wir nach vorn –
MACHEN statt wollen!
Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

VR Bank
RheinAhrEifel eG

